

Die Bibel –

(k)ein Buch mit sieben Siegeln



Impressum

© borro medien gmbh
Wittelsbacherring 7-9
53115 Bonn
Telefon 0228/7258-0
Fax 0228/7258-189
info@borromedien.de

www.borromedien.de
www.medienprofile.de
www.borromaeusverein.de

Redaktion: Christoph Holzapfel

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

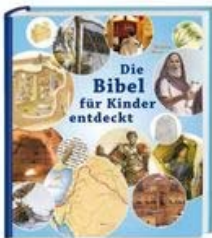
Stand: 10.02.2010

Ein Buch mit sieben Siegeln?

„Dank sei Gott!“, die Antwort der Gemeinde auf die Lesung im Gottesdienst fällt manchmal eher schwer. Zu fremd, zu weit weg von der eigenen Alltagswelt sind die Texte dann, die die Bibel und die Reihenfolge der Lesungstexte im Verlauf des Kirchenjahres dem Zuhörer oder Bibelleser zumuten. Manchmal machen Christen auch die gegenteilige Erfahrung und ein Text trifft sie direkt ins Herz.

Damit die fremden Bibeltexte nicht ganz so fremd bleiben und ein Zugang zu ihnen möglich wird, bieten wir Ihnen auf dieser Medienliste einige empfehlenswerte (Kinder-) Sachbücher zur Bibel, die entweder sehr umfassend oder zu einzelnen Themenbereichen gerade für den theologischen Laien verständlicher Erklärungen bieten.

Kindersachbücher



Moos, Beatrix: Die Bibel für Kinder entdeckt

/ Beatrix Moos. - Stuttgart : Verl. Kath. Bibelwerk, 2008. - 95 S. : zahlr. Ill. (farb.), graph. Darst., Kt. ; 25 cm
(KRe, ab 11)

Ein hinführender Teil thematisiert Namen, Entstehung, Bedeutung und Wirkungsgeschichte der Bibel und leitet dazu an, sich in der Bibel anhand der Stellenangaben zurechtzufinden. Biblische Bücher des Alten und Neuen Testaments werden mit Kurzinhalt vorgestellt und in ihrer zentralen Botschaft für Leben und Glauben exemplarisch erschlossen. Darüber hinaus erfährt der Leser Wissenswertes über das alltägliche Leben der Menschen in biblischer Zeit, beispielsweise über Israels Feste im Jahreskreis oder über die geografische und soziokulturelle Situation in Palästina zur Zeit Jesu. Zahlreiche Karten, Fotos und Zeichnungen bieten weiterführende Information und leisten Anschauungshilfe. Das fehlende Sachregister schmälert etwas den Gebrauchswert; gleiches gilt für Abbildungen, die zu klein geraten sind. Beim Layout wäre eine modernere Gestaltung wünschenswert. Unbeschadet dieser kleineren Mängel ist der Band allen zu empfehlen, denen an einer soliden und verständlichen Informationsdarbietung gelegen ist.

Josef Braun

MedienNr.: 294 970 fest geb.: 14,90 €



Weihs, Alexander: Alles rund um die Bibel

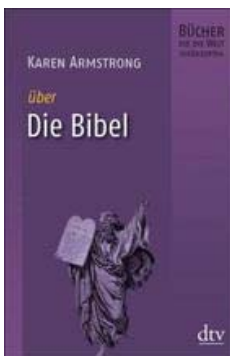
: 66 Fragen und Antworten / Alexander Weihs. Mit Ill. von Ute Thönissen. - Freiburg [u.a.] : Herder, 2008. - 77 S. : zahlr. Ill. (farb.) und Kt. ; 27 cm
(KRe, ab 8)

Wie ist die Bibel entstanden? War die Bibel schon immer ein Buch? Haben die Evangelisten voneinander abgeschrieben? Was spielten Kinder zur Zeit Jesu? Was war Jesus am wichtigsten? Warum hat Paulus so viele Briefe geschrieben? Was sagt die Bibel über die Zukunft? Dies sind nur einige von 66 Fragen, die ausführlich und verständlich beantwortet werden. Das erste Kapitel beschäftigt sich mit Namen,

Entstehung, Inhalt und Verbreitung der Bibel. Das zweite Kapitel stellt das Alte Testament vor, während das dritte Kapitel das Neue Testament behandelt. Längere biblische Textstücke sind in der Regel farblich vom Sachtext abgehoben. Wo es angebracht ist, werden Bezüge zur gegenwärtigen Glaubenspraxis hergestellt. Zahlreiche, zum Teil ganzseitige Sachillustrationen bieten einen anschaulichen Ein- und Überblick. Da ein Stichwortverzeichnis fehlt, ist die Nutzung als Nachschlagewerk nur bedingt über das Inhaltsverzeichnis möglich. - Zur Aneignung von Grundwissen über die Bibel gut geeignet. *Josef Braun*

MedienNr.: 286 471 fest geb.: 14,90 €

Sachbücher für Jugendliche und Erwachsene

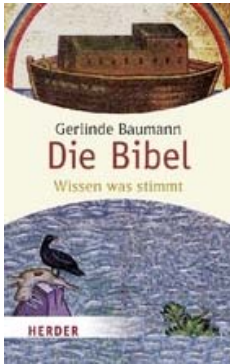


Armstrong, Karen: Über die Bibel

/ Karen Armstrong. - München : Dt. Taschenbuch-Verl., 2008. - 240 S. ; 19 cm - (Bücher, die die Welt veränderten)(dtv ; 34489). - Aus dem Engl. übers. (Re 2.2 11)

Karen Armstrong erläutert den Entstehungshintergrund zahlreicher Bücher des Alten Testaments, insbesondere der Schriften, die für die Juden die Tora bilden, und legt den Entstehungsprozess einer Heiligen Schrift detailliert dar. Sie zeichnet ausgehend von Jesus und der nachfolgenden Jesusbewegung die Entwicklung des Neuen Testaments nach und nimmt mit der Exegese der frühen Theologen und Kirchenväter die Anfänge der christlichen Auslegungsgeschichte kritisch in den Blick. Die Autorin zeigt auf, wie sich die Wahrnehmung und die Wirkung der Bibel über Augustinus, das Mittelalter, die Reformatoren, die Aufklärung und mit dem Aufkommen einer modernen historischen Bibelkritik bis in die heutige Zeit verändert haben. Sie macht deutlich, wie sehr die Auslegung der Bibel vom jeweiligen historischen Kontext bedingt ist und andererseits eine veränderte Interpretation biblischer Texte sich auf Religion und Religiosität bis hin zur Politik der Gegenwart auswirkt. Unterschiedliche Zugangsweisen zur Bibel, wie z.B. die lectio divina, werden ebenso thematisiert wie Vereinnahmungen und Formen des Missbrauchs der Bibel durch fundamentalistische Strömungen. Ein ausführliches Glossar sowie die Angabe von Quellen und weiterführender Literatur schließen den anschaulichen und informativen Band ab, der allen theologisch Interessierten sehr zu empfehlen ist. *Josef Braun*

MedienNr.: 298 415 kt.: 9,90 €



Baumann, Gerlinde: Die Bibel

/ Gerlinde Baumann. - Freiburg [u.a.] : Herder, 2008. - 128 S. : Ill., Kt. ; 19 cm -

(Herder spektrum ; 5955 : Wissen was stimmt)

(Re 2.2)

Während die Bibel für viele Christen und erst recht für die meisten Nichtchristen ein fremdes Buch ist, von dem sie keine elementaren Kenntnisse, gegen das sie aber viele Vorurteile haben, ist die wissenschaftliche Erforschung der Bibel in den letzten Jahren und Jahrzehnten so rasant fortgeschritten, dass selbst die meisten Theologen sich schwertun, auch nur die wichtigsten Forschungsergebnisse zur Kenntnis zu nehmen und in ihrer praktischen Bedeutung zu verstehen. In dieser schwierigen Situation ist es für Nichtfachleute nützlich, ein kleines Taschenbuch zur Hand zu haben, das auf dem gegenwärtigen Stand der Forschung und der Rezeption in Judentum und vor allem in den protestantischen, katholischen und orthodoxen Kirchen steht. Der evangelischen Theologin Gerlinde Baumann gelingt es gut, das „Wissen, das stimmt“ auszubreiten, zu gliedern und verständlich darzustellen. Sie beschreibt in mehreren Abschnitten die Bibel und ihre Entstehung (2), ihre Welt (3), ihre Auslegung (4) und ihre dunklen Seiten (5). Die Informationen sind verlässlich, stehen meist auf dem gegenwärtigen Stand der Forschung und bemühen sich um eine differenzierte Darstellung. Neben Grundlegendem erfährt man auch einiges zu aktuellen Themen wie feministische und jüdische Bibelauslegung, Fundamentalismus oder Inspiration. Sehr empfehlenswert, auch für Jugendliche ab etwa 16 Jahren.

Werner Trutwin

MedienNr.: 558 807 kt.: 7,95 €



Feinberg Vamosh, Miriam: Frauen in biblischer Zeit

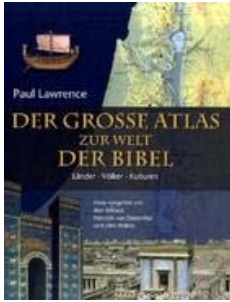
/ Miriam Feinberg Vamosh. - Düsseldorf : Patmos, 2007. - 98 S. : zahlr. Ill. (überw. farb.), Kt. ; 28 cm. - Aus dem Engl. übers.

(Re 2.2 3)

Auf der Grundlage biblischer Aussagen und archäologischer Funde wird ausführlich die Stellung der Frau zu biblischer Zeit innerhalb der Familie und der Gesellschaft dargestellt. Es sind dabei bedeutende Unterschiede zwischen einer unverheirateten Frau, einer verheirateten Frau, einer geschiedenen Frau, einer Mutter und einer Witwe zu verzeichnen. Über den Glauben der Frau wird in der Bibel in vielfältiger Weise berichtet. Judit widmet zum Beispiel ihr gesamtes Leben dem Glauben. Und das wohl berühmteste Gebet ist das Magnifikat, Marias Dankgebet, als sie von Elisabeth begrüßt wurde. Den Frauen kommen schließlich bei Paulus im Römerbrief nicht nur innerhalb der Familie sondern auch in den Gemeinden Aufgaben zu. Paulus spricht von Priszilla und ihrem Gatten Aquila als „Mitarbeiter in Christus Jesus“. - Das Großformat und das Layout sprechen sicher vorrangig junge Leser/innen an. Empfehlenswert.

Anni Huber

MedienNr.: 270 050 fest geb.: 19,90 €



Der große Atlas zur Welt der Bibel

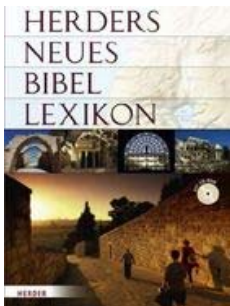
: Länder - Völker - Kulturen / Paul Lawrence. - Innsbruck : Tyrolia, 2007. - 188 S. : überw. Ill. (farb.), Kt. - Aus dem Engl. übers.

(Re 2.2 3)

Reichhaltiges Bild- und Kartenmaterial sowie gut recherchierte, übersichtliche Erläuterungen liefern einen fundierten Einblick in Länder, Völker und Kulturen im biblischen Umfeld, angefangen von Ägypten über den Mittelmeerraum bis nach Mesopotamien und in den Vorderen Orient. Die Zeitspanne erstreckt sich von der Urgeschichte des Buches Genesis bis hin zur Verbreitung des Christentums in nachapostolischer Zeit. So wird die Geschichte Israels und der jungen Kirche, wie die Bibel sie erzählt, historisch verortet und geografisch anschaulich. Die gebotenen historischen und kulturgeschichtlichen Informationen helfen, die biblischen Geschichten besser zu verstehen. Allgemeine Themen wie die Sprachen und Schriften des alten Vorderen Orients, Handel und Kriegskunst werden auf Doppelseiten behandelt. Der Autor greift für Zitate und Namen aus der Bibel auf die Lutherübersetzung von 1984 zurück. Die im Schaubild aufgeführten Bücher des Alten Testaments entsprechen ebenfalls der Einteilung der Lutherbibel. Von diesem Sachverhalt abgesehen bildet der Atlas eine solide Grundlage für alle, die an vertieften historischen und kulturgeschichtlichen Informationen zur Bibel und ihrer Geschichten interessiert sind.

Josef Braun

MedienNr.: 278 526 fest geb.: 28,95 €



Herders neues Bibellexikon

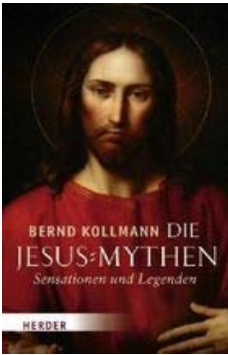
/ Hrsg.: Franz Kogler. - Freiburg [u.a.] : Herder, 2008. - 864 S. : zahlr. Ill. (farb.), graph. Darst., Kt. ; 28 cm

(Re 2.2)

Das „Große Salzburger Bibellexikon“, das vor 20 Jahren erstmals erschien, ist jetzt in gründlicher Überarbeitung als „Herders Neues Bibellexikon“ herausgekommen. Damals wie heute zielt das Werk auf einen fachexegetisch nicht vorgebildeten Benutzerkreis. Dementsprechend werden Fachtermini weitgehend vermieden oder erklärt. Alle Bücher des Alten und Neuen Testaments, aber auch wichtige außerkanonische Literatur werden auf dem heutigen Forschungsstand erschlossen. Sachinformationen werden in ihrem historischen, soziologischen und kulturellen Kontext dargestellt. Erstmals sind in einem Lexikon alle in der Bibel vorkommenden Personen- und Ortsnamen erfasst. So hilfreich das ist, es macht andererseits das Buch zu einem umfänglichen und schweren Schmöker. Auch die Bebilderung fällt mehr als üppig aus. Die Qualität der Bilder lässt teilweise allerdings zu wünschen übrig. - Die Herausgeber haben es sich zur Aufgabe gemacht, ein besonderes Augenmerk auf die grundlegenden bibeltheologischen Themen zu haben. Leider wurde gerade dieses Ziel oft nicht erreicht. Zum Teil sind die einschlägigen Artikel zu verschwommen, als dass sie dem theologischen Laien den nötigen Durchblick vermitteln könnten. Hier könnte manches noch verbessert werden. Insgesamt ist dieses ambitionierte Lexikon aber sehr zu begrüßen.

Rainer Boeck

MedienNr.: 560 064 fest geb.: 58,00 €



Kollmann, Bernd: Die Jesus-Mythen

: Sensationen und Legenden / Bernd Kollmann. - Freiburg [u.a.] : Herder, 2009. - 199 S. : Ill. ; 22 cm
(Re 2.2 3)

Fast regelmäßig enthüllen Sensationsberichte die „wahre Geschichte“ von Jesus und stiften nicht wenig Verwirrung selbst unter Christen: Jesus als ägyptischer Magier oder buddhistischer Weisheitslehrer, als Sohn eines römischen Soldaten und Gemahl der Maria von Magdala, der - am Kreuz nur scheinot - friedlich in Indien oder in Westeuropa entschlafen ist usw. Und immer wieder ist die Rede von geheimen, unter Verschluss gehaltenen Texten, von Verschwörungen, Intrigen, die die Wahrheit zugunsten des kirchlichen Dogmas verdeckt halten. Der evangelische Exeget B. Kollmann widerlegt diese abenteuerlichen Theorien als altbekannte antichristliche Polemiken oder als skrupellose Fälschungen, die bestimmten Gruppeninteressen (rabbinisches Judentum, Gnostiker, Anthroposophen, Antisemiten, Atheisten u. a.) bis auf den heutigen Tag dienen. Freilich entzaubern sich viele dieser Skandalnachrichten schon selbst durch ihre gegenseitige Widersprüchlichkeit. Äußerst zurückhaltend bis ablehnend ist der Verfasser bei frommen Überlieferungen, etwa der Kreuzestafel von Santa Croce, dem Muschelseidentuch von Manoppello und dem Grabtuch von Turin. Gerade beim Muschelseidentuch bleibt seine Gegenargumentation zu pauschal („abenteuerlich“, „mehr als gewagt“). Aber die eigentliche Stoßrichtung des Buches richtet sich gegen die Zersetzung des Glaubens an die Evangelien durch Mythen und Lügengeschichten. Und auf diesem Kampffeld ist es äußerst hilfreich.

Richard Niedermeier

MedienNr.: 561 612 fest geb.: 14,95 €



Kügler, Joachim: Hände weg!?

: warum man die Bibel nicht lesen sollte ... ; ... und warum doch / Joachim Kügler. - Würzburg : Echter, 2008. - 134 S. ; 20 cm
(Re 2.2)

Joachim Kügler hat ein Büchlein über den richtigen Umgang mit der Bibel geschrieben, dessen Titel auf den ersten Blick provozierend wirkt. In acht Kapiteln legt er mit leichter Selbstironie dar, warum die Bibel beispielsweise nichts für Laien, nichts für Frauen, nichts für den jüdisch-christlichen Dialog etc. sei. Kügler, der in Bayreuth biblische Theologie lehrt, benennt klar die Schwierigkeiten, die sich aus einem falschen Lesen ergeben, und klar benennt er auch den richtigen Umgang mit der Bibel als „gefährlich“ für den Glauben. Seine Zielrichtung wird in seinen Schlussgedanken deutlich ausgedrückt: „Im Grunde ist nämlich das richtige Bibellesen ein spiritueller Akt“. Bibellektüre ist nicht das Lesen einer kulturell relevanten Schrift oder das distanzlose Lesen göttlicher Wahrheit. Seine Einladung gilt einem „Hände weg“ von vorgefertigten Meinungen und der Offenheit dafür, im Bibellesen dem Geheimnis Gottes fragend näherzukommen. Empfehlenswert für alle, die einen Zugang zur Heiligen Schrift suchen! *Frank Müller*

MedienNr.: 559 961 kt.: 9,90 €



Lexikon zur Bibel

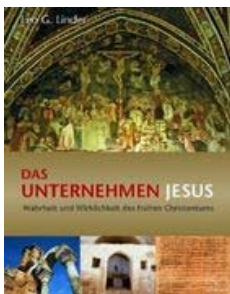
: mehr als 6 000 Stichworte zu Geschichte, Archäologie und Geografie der Bibel / Fritz Rienecker - Witten : R. Brockhaus, 2008. - 1 CD-ROM
Voraussetzungen: Festplattenspeicher 80 MB, Betriebssystem Win 98/Vista, Elbiwin 7.0, Peripherie CD-ROM-Laufwerk

(Re 2.2)

Ob Baal oder die Bekleidung des Hohenpriesters der Juden, im Lexikon zur Bibel finden sich Erklärungen zu den meisten Fragen, die bei der Bibellektüre aufkommen können. Neben Begriffs- und Namensklärungen bietet das Lexikon Einführungen zu allen Büchern der Bibel, sowie Artikel zu archäologischen, historischen und geografischen Themen. Nach dem Programmstart zeigt sich ein zweiteiliges Fenster, links befinden sich die Stichworte, rechts werden die Erläuterungen eingeblendet, wenn man mit einem Doppelklick ein Stichwort öffnet. Ein Suchfeld ergänzt die Abfragemöglichkeiten. Die Erläuterungen werden in lesefreundlich großer Schrift angezeigt. Die Qualität der Bilder und Grafiken ist mittelmäßig, die Grafiken sind alle schwarz-weiß gehalten und manchmal nicht ganz scharf. Die biblischen Bücher sind auf protestantische Art und Weise bezeichnet, die Genesis z.B. heißt hier 1 Mose. Die Erläuterungen sind dem biblischen Text gegenüber unkritisch, was an der Herkunft des Bibellexikons aus dem evangelikalen, pietistischen Bereich liegt. KÖBs können das Bibellexikon dennoch guten Gewissens einsetzen, z.B. auf einem öffentlich zugänglichen PC in der Bücherei. Im Übrigen eignet sich die CD-ROM auch gut für Schulbüchereien.

Christoph Holzapfel

MedienNr.: 559 266 CD-ROM: 19,95 €



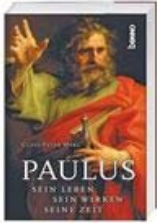
Linder, Leo G.: Das Unternehmen Jesus

: Wahrheit und Wirklichkeit des frühen Christentums / Leo G. Linder. - Köln : Fackelträger, 2009. - 320 S. : zahlr. Ill. (farb.), Kt ; 30 cm
(Re 2.2 3 <- Re 2.3)

Wie entstand das Christentum? Sind die Evangelien wahr? Wer war Jesus? Der Schriftsteller und Dokumentarfilmer Leo G. Lindner hat sich auf den Weg gemacht, dieser Frage nachzugehen. Dazu hat er die Schauplätze der Bibel und des frühen Christentums aufgesucht und ist von Jerusalem über Syrien und die Türkei bis nach Rom gereist. Er hat archäologische Funde ausgewertet und viele Textquellen zu Rate gezogen. Dabei betrachtet er die Evangelien als literarische Auseinandersetzung mit erlebter Wirklichkeit. Er kommt zu dem Schluss, dass wir uns anhand der Texte und Ausgrabungen ein klares Bild von der Gründungszeit des Christentums machen können. Das Buch ist mit einer Vielzahl von Abbildungen versehen, die den Menschen, die das heilige Land nicht bereist haben, sehr gute Einblicke in die Lebenswelt Jesu und das frühe Christentum gewähren. Für religiös, historisch und archäologisch interessierte Leser eine hervorragende Einführung.

Benjamin Haßler

MedienNr.: 563 466 fest geb.: 29,95 €



März, Claus-Peter: Paulus

: sein Leben, sein Wirken, seine Zeit / Claus-Peter März. - Leipzig : Benno, 2008. - 112 S. ; 17 cm
(Re 2.3)

Pünktlich zu Beginn des Paulus-Jahres ist dieses kleine, kompakte Buch zum Leben und Wirken des Apostels Paulus erschienen. Der Erfurter Neutestamentler Claus-Peter März hat kurz, verständlich und sehr übersichtlich die Biografie des Paulus zusammengestellt. Die sich anschließenden Kapitel beinhalten außerdem eine Auslegung des 1. Korintherbriefs und kurze Überblicke über Inhalt und Aufbau der anderen paulinischen Briefe, der Briefe der Paulusschule und der sogenannten Pastoralbriefe. Das Buch vermittelt v. a. Leserinnen und Lesern, die sich noch wenig mit dem Leben des hl. Paulus auseinandergesetzt haben, einen sehr guten, leicht verständlichen Überblick.

Stephanie Feder

MedienNr.: 558 357 kt.: 5,00 €



Merklein, Helmut: Jesus von Nazaret

: wie ihn die Evangelisten sehen / Helmut Merklein. - Stuttgart : Kath. Bibelwerk, 2008. - 272 S. ; 21 cm. - Früher u.d.T.: „Die Jesusgeschichte - synoptisch gelesen“ ISBN 978-3-460-30019-4
(Re 2.1 2)

Wie dienlich die Exegese gerade auch für das Schriftverständnis des gläubigen Laien sein kann, zeigt sich an Helmut Merkleins Jesusbuch, das mit hoher fachlicher Konzentration und dabei doch in einfacher Sprache und ohne verwirrenden Theologenstreit die Evangelientexte auslegt. Merklein verfährt dabei synoptisch, stellt also die jeweiligen Textabschnitte in ihrer dreifachen Version (Markus, Matthäus, Lukas) hintereinander geordnet vor. Damit entsteht ein faszinierendes Bild von den verschiedenen theologischen Konzeptionen, Motiven, Interessen und Akzentsetzungen der Evangelisten; und es zeigt sich auch, wie die Verfasser der Evangelien mit ihren Quellen umgehen. Sehr hilfreich ist dieses Buch, wenn es darum geht, dem Nichttheologen die vermeintlichen Widersprüche zwischen den drei Evangelien zu erklären: Sie greifen ganz unterschiedliche Hoffnungs- und Erlösungsbilder des Alten Testaments auf und beziehen sie auf Jesus. Dabei entstehen zwar verschiedenartige Christologien, die aber alle das Geheimnis der Person Jesu, v. a. seines Todes und seiner Auferstehung zum Ausdruck bringen wollen. All dies tut der Frömmigkeit keinen Abbruch; im Gegenteil, es lässt die schlichte Bibellektüre reifer und heller werden in der Begegnung mit dem theologischen Zeugnis des Urchristentums.

Richard Niedermeier

MedienNr.: 288 607 fest geb.: 19,90 €



Miranda, Juan-Peter: Kleine Einführung in die Theologie des Alten Testaments

/ Juan-Peter Miranda. - Stuttgart : Verl. Kath. Bibelwerk, 2008. - 246 S. ; 20 cm
(Re 2.2 12)

Obwohl das Alte Testament zu den unverzichtbaren Grundschriften des Christentums gehört, ist es für viele Christen ein Buch mit sieben Siegeln. Dem Gesetz des Mose wird nachgesagt, es sei kleinlich, und der Gott des AT gilt als strenger, strafender, richtender und - in letzter Zeit verstärkt diskutiert - gewalttätiger Gott. Diese Einführung räumt mit vielen Vorurteilen auf und stellt die theologische Gedankenwelt des AT vor. Juan-Peter Miranda konzentriert sich dabei auf jene Bücher, bei denen die theologische Reflexion im Mittelpunkt steht. Das sind das Deuteronomium und der zweite Teil des Jesaia-Buches (Deuterojesaia), die Psalmen, Ijob, die „Frauenbücher“ und einige andere. Miranda stellt die Gedankenwelt dieser Schriften verständlich und auf das Wesentliche konzentriert dar. Allerdings setzt er dabei Grundwissen zum AT, wie z.B. seine Entstehungsgeschichte, voraus und die Vertrautheit mit Begriffen wie „Priesterschrift“, „deuteronomistisches Geschichtswerk“ usw. Miranda ist eine lehrreiche und lesenswerte Einführung gelungen, die allen theologisch Interessierten, Religionslehrern und Hauptamtlichen wärmstens empfohlen werden kann. Büchereien sollten diese Einführung in die Theologie des AT nur mit einer allgemeinen Einführung zusammen anbieten. *Christoph Holzapfel*

MedienNr.: 288 610 kt.: 16,90 €



Porter, J. R.: Die Bibel

/ J. R. Porter. - Köln : Taschen, 2007. - 287 S. : zahlr. Ill., Kt. (farb.) ; 24 cm -
(Weltgeschichte)
(Re 2.2 3)

Die Bibel, das „Buch der Bücher“, steckt voller Geheimnisse vergangener Zeiten, die für den Menschen von heute zunächst wieder übersetzt werden müssen, damit man überhaupt einen Zugang dazu finden kann. Das vorliegende Buch ist eine deutsche Übersetzung des bereits 1995 auf Englisch erschienenen Werkes „The Illustrated Guide to the Bible“ des emeritierten Theologieprofessors J. R. Harper, der an der Universität von Exeter in England lehrte. Die Übersetzung ist ausgezeichnet gelungen und lässt sich leicht verständlich lesen. Harper hat hier ein Buch geschaffen, das auf alle wichtigen Personen, Ereignisse und Schauplätze der Bibel kurz und knackig einzugehen versteht, ohne den Charakter von Lexikonartikeln anzunehmen. Kaum eine Seite ist ohne erläuternde Abbildungen (Fotos, Karten, Gemälde etc.), die immens zum Verständnis historischer und geografischer Fakten beitragen. Zu bemängeln ist lediglich, dass die Schrift des Buches sehr klein gesetzt wurde. Dies entschuldigt zwar der günstige Ladenpreis (9,99 Euro), wird schlecht sehenden Menschen aber zu Recht missfallen. Gehört dennoch in jede KÖB! *Benjamin Haßler*

MedienNr.: 561 524 kt.: 9,99 €



Söding, Thomas: Kommt zu mir!

: die Botschaft des Matthäusevangeliums / Thomas Söding. - Freiburg [u.a.] : Herder, 2009. - 157 S. ; 19 cm - (bibel leben)
Re 2.1 2)

Das Matthäusevangelium steht am Beginn der Schriften des Neuen Testaments. Es hat eine klare Zielgruppe, nämlich jüdische Kreise, die zu Jesus Christus gefunden haben. Aus diesem Grunde kann Matthäus immer wieder verschlüsselt oder offensichtlich an die biblischen Kenntnisse seiner Zielgruppe appellieren. Das zeigt sich z.B. am Stammbaum Jesu, den uns nur Matthäus überliefert, an der Erzählung vom Kindesmord zu Bethlehem oder auch in der Bergpredigt. Der versierte Exeget Thomas Söding erschließt biblisch interessierten Leserkreisen dieses Evangelium in ansprechender Weise. Er stellt den bibelwissenschaftlichen Kontext sehr gut verständlich dar und verbindet seine Erklärungen gelungen mit Impulsen für das Leben heute. Das Buch ist hervorragend geeignet, um die Texte des Matthäusevangeliums mit ihrem Bezug zur heutigen Lebenswirklichkeit zu verstehen und spirituell fruchtbar zu machen. Eine wirklich empfehlenswerte Hinzuführung zum Verständnis des Matthäusevangeliums. *Frank Müller*

MedienNr.: 563 032 kt.: 9,95 €

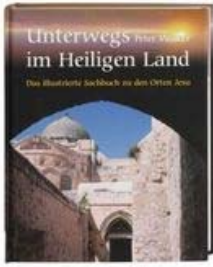


Die verbotenen Evangelien

: apokryphe Schriften / Katharina Ceming ; Jürgen Werlitz. - Wiesbaden : Marixverl., 2007. - 264, [16] S. : Ill. (überw. farb.) ; 22 cm
(Re 2.1 3)

Apokryphe Evangelien sind Schriften, die seit dem 1. Jh. nach Christus in der alten Kirche entstanden sind, sich Evangelien nennen, (angebliche) Taten und Worte Jesu überliefern, aber von der Kirche nicht in ihren biblischen Kanon übernommen wurden, also nicht zur Heiligen Schrift der Christen zählen. Ein pauschales Urteil über ihren Wert und ihre Historizität ist nicht möglich. Manche mögen noch alte Jesustraditionen enthalten, andere heben sich von den klassischen Evangelien durch Phantasie, Wundersucht oder gnostisches Gedankengut ab - ein Grund für die Kirche, sich mit ihren Intentionen nicht zu identifizieren, obwohl sie in manchen Kreisen höchst beliebt waren. Heute ist das Interesse an ihnen wieder größer geworden, zumal manche Romane sie als vorgeblich historische Quelle verwenden und so z. B. von einem erotischen Liebesverhältnis Jesu mit Maria von Magdala phantasieren. Manche dieser Evangelien fanden aber auch immer in der Kunst und Verkündigung der Christenheit Aufmerksamkeit, z. B. wenn sie Details über die Mutter Jesu erzählen, die sonst nirgends überliefert sind. Die vorliegende Ausgabe zählt zwar nicht zu den wissenschaftlichen Standardwerken, orientiert sich aber an ihnen und erfreut durch ihre soliden Einführungen in die einzelnen Evangelien und durch die Einbeziehung aktueller Fragestellungen. *Werner Trutwin*

MedienNr.: 281 820 fest geb.: 12,95 €



Walker, Peter: Unterwegs im Heiligen Land

: das illustrierte Sachbuch zu den Orten Jesu / Peter Walker. - Stuttgart : Verl. Kath. Bibelwerk, 2008. - 215 S. : zahlr. Ill. (farb.), Kt. ; 25 cm. - Aus dem Engl. übers. (Re 2.2 3 <- Er 4.1 2)

Angelehnt an das Lukas-Evangelium besucht der Leser in 14 Stationen wichtige Orte von Bethlehem bis Emmaus. Dabei wird der Ort nicht nur in seinem alt- und neutestamentlichen Kontext beleuchtet, vielmehr runden auch archäologische, frühchristliche, nichtchristliche, pilgergeschichtliche Stimmen das Bild ab. Neben erzählendem Fließtext bieten zahlreiche Kästen, Tabellen und Grafiken Informationen zu einzelnen Stichwörtern. Zahlreiche Fotos, Zeichnungen und Karten sowie Abbildungen von Kunstwerken tragen wesentlich zur Anschaulichkeit bei. - Das Buch versucht, mit einer Mischung aus Information und Betrachtung zum einen Material für eine innere Pilgerreise zu liefern, zum anderen sollen aber durchaus vertiefende Einsichten angebahnt werden, um bei einer Reise ins Heilige Land „mehr“ zu sehen. - Ein Sachbuch zu herausragenden Stätten im Heiligen Land, durchaus auch als Erstanschaffung in diesem Bereich geeignet. *Astrid Frey*

MedienNr.: 288 604 fest geb.: 24,90 €



Zurkuhlen, Ulrich: Was in der Bibel steht

: ein Leitfaden durch das Buch der Bücher / Ulrich Zurkuhlen. - Freiburg [u.a.] : Herder, 2008. - 191 S. ; 22 cm (Re 2.2 12)

Der Münsteraner Seelsorger und Autor bringt mit seiner gut verständlichen und übersichtlichen Bibeinführung ein für den Nicht-Theologen hilfreiches Buch auf den Markt. Nach den ersten 10 Seiten zu den Rahmenbedingungen beim Bibellesen und der Vermittlung wissenswerter Voraussetzungen konzentriert er auf ein bis zwei Seiten die Eigenart und Grundaussage jedes einzelnen Buches der Bibel. Die Kapitel sind unabhängig voneinander zu lesen, bilden aber auch im Gesamtbogen einen zügig lesbaren Abriss. Die Erläuterung der Bücher ist klar und übersichtlich und schafft regelmäßig einen Bezug zum Ganzen der Bibel. Das Glossar mit der Klärung der weniger geläufigen Begriffe sowie eine Liste der Abkürzungen der biblischen Bücher unterstützen die Vermittlung des Kernwissens zur Bibel. Als Zugang zur Bibel auf neuestem wissenschaftlichen Stand sehr empfohlen. *Susanne Körber*

MedienNr.: 558 783 fest geb.: 16,95 €

Dienstleistungen der borro medien gmbh

Rezensionen, Überblick, Empfehlungen

► **medienprofile – Medienempfehlungen für die Büchereiarbeit**

Quartalszeitschrift mit jährlich rund 3.500 Medienbesprechungen von unabhängigen Rezensenten. Aktuelle Besprechungen und monatliche Medienempfehlungen finden Sie auch unter www.medienprofile.de oder Sie erhalten die Empfehlungen über unseren gleichnamigen Newsletter.

► **Information & Service**

Diese Broschüre erscheint vierteljährlich und ist kostenlos. Sie berichtet über Neuigkeiten aus der borro medien gmbh und dem Borromäusverein e.V., liefert Basisinformationen und enthält Bestell- und Anmeldeunterlagen für Ausstellungen (z. B. Weihnachts- und Kinderbuchausstellung), Zeitschriftenabos und vielfältige Materialien.

► **Medien-Empfehlungslisten**

Das ganze Jahr über sichtet, prüft und bewertet der Borromäusverein Medien, die neu auf den Markt kommen. Aus dem Fundus dieser Medienbesprechungen stellt die borro medien gmbh zu besonderen Themen und Anlässen Empfehlungslisten zusammen. Die Listen zu unterschiedlichen Themen stehen unter www.medienprofile.de auch in Broschürenform zum Herunterladen bereit.

► **Ausgezeichnete Bücher**

Jeden Monat präsentieren wir unter www.borromedien.de die vom Lektorat des Borromäusvereins besonders empfohlenen Bücher wie den „Roman des Monats“, das „Sachbuch des Monats“, das „Religiöse Kinderbuch des Monats“, das „Erstlesebuch des Monats“ oder den „Medientipp des Tages“. Diese Information kann auch als RSS-Feed kostenlos abonniert werden.

Angebote zur Leseförderung

► **Kinder lieben Bilderbücher**

Zu ausgewählten Kinderbüchern bieten wir thematisch passende Ausmalvorlagen an, die unter www.kinderliebenbilderbuecher.de kostenlos heruntergeladen werden können. Berichte aus der Praxis zum sinnvollen Einsatz der Ausmalvorlagen bei Veranstaltungen und eine Übersicht aller Bücher, zu denen Ausmalvorlagen vorliegen, runden das Angebot ab.

► **Wir haben Lese-Koffer!**

Der Lese-Koffer bietet Büchereien, aber auch Grundschulen und Kindergärten ein Grundpaket zur Leseförderung von Kindern an. Der Trolley enthält eine umfangreiche Broschüre mit Infos und Veranstaltungshilfen, 20 Bilderbücher, eine CD mit einer Power-Point-Präsentation zu ausgewählten Titeln, Poster, Bilderbuch-Leitfaden und vieles mehr. Weitere Details unter www.lese-koffer.de.

► **Aktionen „Ich bin Bibfit“**

Mit den Leseförderungs-Paketen „Ich bin Bib(liotheks)fit – der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder“ und „Ich bin Bib(liotheks)fit – der Lese-Kompass für die 1. und 2. Grundschulklasse“ bietet die borro medien gmbh attraktive Aktionshilfen für die Leseförderung vor Ort. Weitere Informationen finden Sie unter www.bibfit.de.

Medieneinkauf und -vertrieb

► **Einkaufsberatung**

Unser Kundenservice berät in allen Fragen des zielgerichteten Bestandsaufbaus. Für Ihren Einkauf bieten wir Ihnen ein umfangreiches Medienangebot mit Bibliotheksrabatt und portofreier Lieferung von Bestellungen für Büchereien.

► **Standing Order**

Lieferung viermal pro Jahr mit einer kompetenten Auswahl an aktuellen Neuerscheinungen in verschiedenen Paketgrößen und Preisklassen.

► **Novitätenlisten**

Kostenloser Service zweimal im Jahr (im Januar und im Juni). Diese Listen mit Neuerscheinungen enthalten eine Auswahl der aktuellen Neuerscheinungen, die jährlich den deutschen Buchmarkt überschwemmen.

► **Medienrecherche auf Anfrage**

Bei Bedarf führen wir auch gerne Medienrecherchen nach Vorgaben und Wünschen für die Einkaufsentscheidung unserer Kunden durch.

► **Regionale Einkaufstage**

Regelmäßig veranstalten wir deutschlandweit an verschiedenen Orten und im Borromäushaus in Bonn Einkaufstage für Büchereien, an denen wir ein ausgewähltes Medienangebot der borro medien gmbh ausstellen.

Die aktuellen Termine finden Sie unter www.borromedien.de.

Bücherei-Service

► **Katalogisate**

Für Abonnenten der Besprechungszeitschrift „medienprofile“ liefern wir auf Wunsch die aus dieser Zeitschrift bestellten Medien mit kostenlosen Katalogisaten aus. Sie erhalten die Daten als Download für Ihre Bibliothekssoftware oder auf Wunsch auch als Kartenmaterial. Für Nicht-Abonnenten sind die Katalogisate kostenpflichtig. Angeboten werden die Systematiken ASB sowie SKB und SKB-E.

► **Büchereitechnische Bearbeitung**

Für bestellte Medien bieten wir gegen einen Kostenbeitrag unseren Einbindeservice in verschiedenen Bearbeitungsstufen an.

► **Büchereimaterial & Werbemittel**

Diese Broschüre erscheint einmal im Jahr, ist kostenlos und bietet ein komplettes Angebot an Werbemitteln und Materialien für die Ausleihe, die Bestandsverwaltung und die Büchereinrichtung.

► **Zeitschriftenabo-Service**

Über diesen Service können ausgewählte Zeitschriften zu unterschiedlichen Themenbereichen abonniert werden.

Medienvermittlung und Verkauf

► **Vermittlungsprovision**

Für alle an Privatpersonen vermittelte Medien, die in dem Datenpool auf unseren Internetseiten zu recherchieren und lieferbar sind, erhalten alle Büchereien und Institutionen die gesetzlich mögliche Vermittlungsprovision von 10 % vom Verkaufspreis. Als Unterstützung bieten wir Prospekte (Buchspiegel, Glauben erleben) und Medianausstellungen (Weihnachts-, Erstkommunion- und Kinderbuchausstellung) für die Vermittlung vor Ort an.

► **borro-Partnerprogramm**

Wir bieten Büchereien und anderen Institutionen die Möglichkeit, auf ihren eigenen Internetseiten mit speziell von uns formatierten Links die Medienempfehlungen aus unserem umfangreichen Lieferprogramm unserer Internetseiten einzubinden. Diese Partner erhalten für Medienverkäufe, die über diese externen Webseiten durchgeführt werden, eine Vermittlungsprovision von 10 % vom Verkaufspreis. Weitere Informationen unter www.borromedien.de/borro-partnerprogramm.

Das Lektorat des Borromäusvereins

Die endlose Medienvielfalt - allein über 80.000 Buchneuerscheinungen kommen jährlich auf den deutschen Markt - zu sichten, auszuwählen und zu bewerten hat sich das Lektorat des *bv.* auf die Fahnen geschrieben. Unterstützt wird das Lektoratsteam von einer Reihe freiberuflicher Rezensenten, die auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes und unter Berücksichtigung der literarisch-inhaltlichen Qualität sowie der Relevanz für die verschiedenen Benutzergruppen und Angebote die einzelnen Medien beurteilen. Auf diese Weise erscheinen im Jahr ca. 3.500 Rezensionen, die in der gemeinsam mit dem in Bayern tätigen Sankt Michaelsbund herausgegeben Zeitschrift „*medienprofile*“ veröffentlicht werden. Der *medienprofile*-Newsletter präsentiert die vom Borromäusverein ausgezeichneten Monatsbücher sowie eine Reihe aktueller Buchtipps. Nachzulesen sind die Rezensionen auch auf den Internetseiten der *borro medien gmbh* (www.medienprofile.de und www.borromedien.de). Hier stellt das Lektorat Medienlisten zu unterschiedlichen Anlässen vor, greift aktuelle Schwerpunktthemen auf und bietet eine Vielzahl an empfehlenswerten Medientipps. Das Lektoratsteam wirkt bei der Zusammenstellung der verschiedenen Verkaufsausstellungen (Kinderbuchausstellung, Erstkommunionausstellung, Weihnachtsbuchausstellung) mit und engagiert sich auf Einkaufstagen, Veranstaltungen in den Diözesen und im Borromäushaus in Form von Buchvorstellungen und Workshops.

Bettina Kraemer

Leiterin des *bv.*-Lektorats